

PRESSEMITTEILUNG

Corona zum Trotz: dlv bestreitet 2021 IGW-Rahmenveranstaltungen digital

Der Deutsche LandFrauenverband hält auch 2021 am BäuerinnenForum und ZukunftsForum zur Internationalen Grünen Woche fest – erstmalig digital.

Berlin, 10.12.2020 – Der Deutsche LandFrauenverband (dlv) wird anlässlich der IGW 2021 erstmals in seiner Geschichte das BäuerinnenForum sowie das ZukunftsForum in digitaler Form durchführen. Dies gibt vielen LandFrauen und Interessierten die Möglichkeit, an aktuellen Debatten zur Zukunft der Landwirtschaft und des ländlichen Raums teilhaben zu können.

Beim BäuerinnenForum am 16. Januar 2021 von 13:30 bis 15:30 Uhr wird die Farm-to-Fork-Strategie der EU, sinngemäß „vom Hof auf den Teller“, im Fokus stehen. Sie ist Teil des von Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen angekündigten „New Green Deal“, dessen Ziel es ist, die Europäische Union bis 2050 völlig klimaneutral zu entwickeln. Diese Strategie umfasst die gesamte Lebensmittelkette von der Landwirtschaft über die Lebensmittelindustrie und den Handel bis hin zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern.

„Im BäuerinnenForum wollen wir beleuchten, wo die Strategie, beginnend bei den Betrieben in der Landwirtschaft über die Lebensmittelindustrie und den Handel bis hin zur Ladentheke Änderungsbedarf vorsieht, aber auch, welche Chancen sie insbesondere für unsere Bäuerinnen und Bauern eröffnet. Wir wollen Fragen und Anforderungen an Wirtschaftlichkeit, ressourcenschonende und nachhaltige Bewirtschaftung sowie Ernährung aus regionaler Produktion in ihrer Komplexität diskutieren und daraus Lösungsansätze aus Sicht der LandFrauen finden“, umreißt Juliane Vees, 1. Vizepräsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes, das Ziel des BäuerinnenForums.

Das ZukunftsForum des dlv am 20. Januar 2021 von 12:30 bis 14:30 Uhr steht unter dem Titel „Postpandemisch engagiert – alles digital oder was?!“ Das Fachforum im Rahmen des 14. Zukunftsforums Ländliche Entwicklung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft widmet sich der zentralen Frage, wie die digitale Zukunft des ehrenamtlichen Engagements in Deutschland aussieht. Neben den Erkenntnissen aus einer Studie über bürgerschaftliches Engagement und gesellschaftlichen Zusammenhalt während der Corona-Pandemie sowie aus dem Projekt Digitale Nachbarschaft im LandFrauenverein Wülfrath wird darüber diskutiert, welche Unterstützung Vereine im ländlichen Raum für die Umsetzung ihrer zivilgesellschaftlichen Aufgaben benötigen. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit Deutschland Sicher im Netz e.V. statt.

Anmeldung zum **BäuerinnenForum digital** über die Seite des dlv hier:

<https://www.landfrauen.info/aktuelles/termine/termin/baeuerinnenforum-2021-die-farm-to-fork-strategie-der-europaeischen-kommission>

Anmeldungen zum **ZukunftsForum digital** ab Januar 2021 und weitere Informationen hier:

<https://www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de/14-zukunftsforum-2021/>

Pressekontakt:

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 030 28 44 929-14

presse@landfrauen.info

Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum:

Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität, die Arbeitsbedingungen und die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen aller Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 12.000 Ortsvereine und 22 Landesverbände bilden zusammen ein starkes Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation von Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.